Senioren-Orchester der Region Baden

PROTOKOLL 1. Generalversammlung

Datum 26. Februar 2009

Zeit 16.00 Uhr (anschliessend an Probe)
Ort Pfarreiheim St. Sebastian Wettingen

Anwesend: Aktivmitglieder lt. Präsenzliste 30

Absolutes Mehr 16

Passivmitglieder 1

Entschuldigt 5 Aktivmitglieder: Esther Grandjean, Hannes Lutz,

Gertrud Schneider, Dieter Wintergerst, Ursula

Zumsteg

10 Passivmitglieder

Traktanden: (Stillschweigend ohne Bemerkungen genehmigt.)

1. Begrüssung

- Der Präsident begrüsst die Aktiv- und Passivmitglieder zur 1. Generalversammlung des neugegründeten Vereins.
- Er gibt die Entschuldigungen namentlich bekannt.
- Er hält fest, dass die Einladung zur GV mit Traktandenliste statutengemäss rechtzeitig erfolgt ist,
- dass keine Anträge von Mitgliedern vorliegen,
- dass die Abstimmungen offen und mit einfachem Mehr erfolgen werden.

2. Wahl der Stimmenzähler

Ohne Gegenvorschlag werden gewählt:

- Walter Meier
- Alfred Aepli

3. Protokoll der Gründungsversammlung vom 14. August 2008

Dieses wird ohne Bemerkungen genehmigt und mit Applaus an Verfasser verdankt.

4. Mutationen

Der Präsident verliest namentlich alle seit Mitte August 2008 erfolgten Aus- und Eintritte. Der Verein zählt heute 35 Aktivmitglieder.

Mit 22 Passivmitgliedern ist ein guter Start geglückt, entspricht jedoch noch nicht den Soll-Vorstellungen.

5. Bericht des Präsidenten

In seinem Bericht schildert der Präsident das Erreichte in den ersten Monaten der jungen Vereinsgeschichte mit berechtigter Genugtuung. Die gesteckten Ziele wurden erreicht. Die gute Zusammenarbeit im Vorstand, die vielversprechende musikalische Leitung, die erfreuliche Arbeit aller Orchestermitglieder berechtigen zur Hoffnung auf eine erfolgreiche Zukunft des Vereins, wofür er allen dankt. Der Bericht wird mit Applaus ohne Einwendungen genehmigt.

6. Bericht des Dirigenten

Der aufmunternde und zuversichtliche Bericht, nunmehr auch mit den Vorteilen der Mitgliedschaft im Eidg. Orchesterverband, wird mit Applaus verdankt. Der Wunsch nach noch besserer spielerischer Qualität durch vermehrtes Üben zu Hause ist unüberhörbar.

Auf Anfrage schildert der Dirigent seine intensiven Bemühungen für eine Bereinigung bzw. soweit möglich für den Erwerb des Notenmaterials aus dem Nachlass des verstorbenen Alfons Meier. Fall einstweilen pendent.

7. Jahresrechnung und Revisionsbericht

Die Kassierin Beata Staubli erläutert die "Rumpfrechnung" seit Vereinsgründung. Diese schliesst in dieser Zeitperiode mit einem Mehraufwand von Fr. 1'726.60 ab. Das Vereinsvermögen wird mit Fr. 7'856.90 ausgewiesen.

8. Entlastung des Vorstandes

Für die Revisoren beantragt Doris Acklin Genehmigung der Rechnung und Entlastung des Vorstandes unter Verdankung der Rechnungsführung. Zustimmung ohne Bemerkungen.

9. Festsetzung der Jahresbeiträge 2009

Wegen Fehlens eines bereinigten Veranstaltungsprogrammes 2009 liegt noch kein Budget vor. Vorschlag des Vorstandes:

- **Aktivmitglieder** Fr. 80.— (wie bisher)

- **Passivmitglieder** Fr. 20.— (mindestens, wie bisher)

Diese Ansätze werden einstimmig gutgeheissen.

10 Bestätigungswahl des Dirigenten

Der Dirigent Hans Jürg Jetzer wird in seinem Amt mit grossem Applaus bestätigt und seine vorzügliche Leistung und der Einsatz verdankt.

11. Jahresprogramm

18.03.2009 Konzertauftritt Altersnachmittag Ref. Kirchgemeinde Wettingen

07.06 2009 Matinée Margeläcker Wettingen

23.10.2009 Konzert Altersnachmittag Ref. Kirchgemeinde Dietikon

08.11.2009 Benefiz-Brunch Club Soroptimist Frick

22.11.2009 Herbstkonzert Margeläcker Wettingen

Daten und Details der Anlässe und deren Konzertprogramme sind noch in Bearbeitung.

12. Ehrungen

Der Vorstand beantragt, Maria Wernle als Mitbegründerin des Senioren-Orchesters im Jahre 1984 und als verantwortliche Vorsitzende und Administratorin bis Ende 2005 zum Ehrenmitglied des Vereins zu ernennen. Diesem Antrag wird mit heftigem Applaus zugestimmt. Wegen Ferienabwesenheit wird die formelle Ehrung bei einer nächsten passenden Gelegenheit nachgeholt.

13. Anträge von Mitgliedern

Keine Eingänge

14. Verschiedenes

- 2009: 25-jähriges Bestehen des Orchesters. Grund zum Feiern. Der Präsident schlägt die Gründung eines OK zur Organisation dieses Anlasses vor, womit sich alle einverstanden erklären.
- Nachdem die Vereinsgründung im Laufe des Kalenderjahres 2008 erfolgte, wird festgehalten, dass die erste Amtsdauer des Vorstandes bis Ende 2009 dauert; an der Generalversammlung 2010 werden erstmals Erneuerungswahlen stattfinden.
- Die heutige GV wurde bewusst in einem nüchternen Rahmen gehalten. Ob künftige Generalversammlungen einen gesellschaftlichen Teil umfassen sollen, wird später entschieden.

Schluss der Versammlung 17.12 Uhr.

Der Protollführer: R. Kistler